

Fey

Schulort:	Fey	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Echallens	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Fey	Gemeinde 2015:	Fey
		Kirchgemeinde 1799:	Bercher		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 33-34v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1671: Fey, [http://www.stapferenquete.ch/db/1671].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Fey (Niedere Schule, reformiert)				
I. Lokal-Verhältnisse.					
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Fey			
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Village			
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Commune			
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Paroisse de Bercher: Agence dudit Fey			
I.1.d	In welchem Distrikt?	d'Echallens			
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	du Léman			
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.				
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Il n'y aucun hamau ressortissant de l'École de Fey			
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und				
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.				
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[[Seite 2] Echallens & Villars une lieue Sugnens tiers d'heure Naz 1/2 lieue Dommartin une lieue Peyre & Possens trois 1/4 de lieue Boulens une lieue Bercher trois quarts d'heure Rueyre demi heure Pailly trois quarts d'heure Vuarens une lieue			
I.4.a	Ihre Namen.				
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.				
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ils sont distribuez selon leurs talents & capacité			
II. Unterricht.					
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Le Régent est tenu d'enseigner aux Enfants a lire, de leur enseigner la Religion, l'Ecriture, l'ortographe, la Musique & l'arithmétique;			
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Il est tenu de faire deux Ecôles par jour excepté le Samedi qu'il n'en fait qu'une, il a le mois de Conge des Moissons			
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Le Catéchisme d'Ostervald a l'usage des Ecoles de Charité avec un recueil de passages pour la Religion les Psaumes a en apprendre à choix. Quand a la lecture elle se fait toujours dans le Nouveau Testament Si ce n'est que l'on fait lire les plus avancés dans le Vieux à certains jours			
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	assez bien observez			
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Il y a deux Ecoles par jour de trois heures chacune			
III. Personal-Verhältnisse.					
III.11	Schullehrer.				
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Le Régent de Fey a été examiné par le Pasteur de Bercher & Bréveté par le ci			
	Auf welche Weise?	devant Baron			
III.11.b	Wie heisst er?	David Gabriel Pache			
III.11.c	Wo ist er her?	De Chapelles			
III.11.d	Wie alt?	[[Siete 3] Né en 1761 il comt sa 38 année			
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Trois Enfants en bas age			
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Il fut établi Régent à Fey en 1785.			
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Instituteur dès l'age de 14 ans, il a dès lors exercé cette pénible fonction Jusqu'à présent			
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Il n'a d'autre fonction attachée a sa vocation que celle de faire la Prière & de chanter à l'Eglise			
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Il a de 60 à 70 Ecoliers; dès le printemps les grands sont occupés aux travaux de la Campagne, ne viennent que de tems en tems a l'École, mais ils Sont assez assidus à celles d'hiver			
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)				
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)				
IV. Ökonomische Verhältnisse.					
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	Lan 1670 Samuel de Dorthan Seigneur de Bercher Fey &c donna pour augmentation de pention 270 L, en créances, lesquelles sont entre les mains de la Charitable direction des Pauvres, laquelle remet l'Intèret de ditte Somme au Régent			
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?				
IV.13.b	Wie stark ist er?				
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?				
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Il n'y a aucun bien d'École réuni a ceux de l'Eglise ou des peavres			
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Chaque Enfant paye dès l'age de 4 ans Jusqu'à 14 la moitié du méteil qu'on verra ei dessous l'autre coté			
IV.15	Schulhaus.	Le Bâtiment de l'École n'est pas neuf mais il est en bon état			

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>la Commune a soin de le reparer quand il est nécessaire</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl y a une grande chambre dans ce Bâtiment pour l'Ecôle Le régent souhaiterait d'en avoir une petite pour son ménage</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
		[[[Seite 4] <i>La pension de l'Instituteur consiste En argent 56 L y compris l'Interet de la somme dont remise à la Charitable Direction</i> <i>En graines 6 Sacs & 4 quarterons méteil 4 quarterons de froment 1 Sac d'avoine Le tout mesure de Lausanne</i> <i>Bois rendu tout coupé pour l'affoage</i> <i>Un jardin, un chenevier d'un quarteron de semature Et un verger d'environ une pose Tous ces articles sont fournis par la Commune a l'exception de ce qu'il tire de la Charitable Direction, ensuite de la donation sus indiquée</i>
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1446, fol. 33-34v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 14.12.2012
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1671BAR_B0_10001483_Nr_1446_fol_33-34v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name **Fey**
 Konfession reformiert
 Ortskategorie
 Eigenständige Gemeinde? Ja
 Ist Schulort? Nein
 Höhenlage
 Geo. Breite 542026
 Geo. Länge 169669

Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Echallens	Kanton 2015	Waadt
Agentschaft 1799	Fey	Amt 2000	Gros-de-Vaud
Kirchgemeinde 1799	Bercher	Gemeinde 2015	Fey
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Fey (ID: 2219)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode
 Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4185)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen
 Keine Angaben

Name: Pache
Vorname: David Gabriel

Weitere Informationen

Alter: 38
Geschlecht: Mann
Zivilstand:
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Chapelles
Konfession:
Im Ort seit:
Lehrer seit:
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben